

# Haymo Doerk & Friends



Vier leidenschaftliche Vollblutmusiker ohne stilistische Scheuklappen spielen eigene und adaptierte Kompositionen.

Kraft, Gefühl und Virtuosität prägen den Sound dieser neuen Instrumentalband im Grenzgebiet zwischen Jazz, Rock, Pop und Avantgarde.

2017 erschien die CD ["On Twisty Tracks"](#) (TÖNE 1056-12)

Seit 2018 gibt es eine neue erweiterte Besetzung – wir sind nun zu Fünft:



### **Haymo Doerk (git)**

hat seit 1993 in den stilistisch unterschiedlichsten Projekten und Bands mitgespielt, u.a. bei Poems for Laila, Tony Carey, Engerling, Scirocco, UFO-Horns, Ira Hayes, Formwandler, Rhythm Taxi u. v. m. Neben diversen CD-Veröffentlichungen sowie unzähligen Konzerten und Fernseh- und Radioauftritten im In- und Ausland war er auch an zahlreichen Produktionen in verschiedenen Studios als Gitarrist, Komponist und Arrangeur beteiligt. Als Solo-Künstler produzierte und veröffentlichte er bisher die drei Alben "Fruits of Inheritance" (1996), "Shadows of the past" (2005, TOENE) und "Moving Circles" (2009, Tunesday Records).



### **Tobias Relenberg (sax, key, fl)**

gewann 1994 mit dem Kieler Quartett „Bits and Pieces“ den Schleswig-Holsteinischen Jazzpreis „Jazz in Schleswig-Holstein“, 1995 folgte der Gewinn des Wettbewerbs „Jazzpodium Niedersachsen“ mit der Hannoveranischen Band „Four And More“ mit dem Pianisten Rolf Zielke. Seit 1999 lebt und arbeitet Tobias Relenberg in Berlin und spielte dort u.a. mit Andrea Marcelli, Wolfgang Roggenkamp, Giacomo Aula, Tim Sund, Thomas Alkier, Volker Frey, Rolf Zielke, der Berlin-BigBand, Carlo Morena, Kalle Kalima, Torsten Goods. Ausschließlich mit Kompositionen von Tobias Relenberg erschien 2004 die CD-Produktion „Exosphere“ (Green Air Records), produziert mit Mike Stern, Kalle Kalima, Rolf Zielke, Jimmi Roger Pedersen und Thomas Alkier. Parallel zu seiner Arbeit als Saxofonist und Komponist gab er als Pianist zahlreiche Konzerte und spielte zwei CDs ein. Mit seinem Quartett gastierte er deutschlandweit in Clubs und auf Festivals und nahm mit ihm vier CDs auf: „Insight“, nominiert für den deutschen Schallplattenpreis (2005); „Standards Vol.1“ (2006); „The Nearness Of The Distance“ (2007); „In Front Of You“ (2010 - alle erschienen bei Green Air Records). Im Februar 2008 produzierte und sendete der RBB (Rundfunk Berlin Brandenburg) einen 60-minütigen Konzertmitschnitt des „Tobias Relenberg Quartett“ in der „Kunstfabrik Schlot“, Berlin.



### **Roberto Badoglio (b)**

gewann 2004 den " Bass Contest" in Norditalien und war Finalist beim "European Bass Day Contest" in Verona. Ab 2005 studierte er am BERKLEE COLLEGE OF MUSIC, nahm Privatunterricht bei Dominique Di Piazza in Frankreich und Matthew Garrison in New York und begann daraufhin damit, seine spektakuläre Vier-Finger-Technik zu entwickeln - ein Mix zwischen Dominique's und Matts Techniken. Bevor er 2007 nach New York zog, wurde er als Gast zum renommierten Bass Festival "European Bass Day" eingeladen und teilte dort die Bühne mit einigen der weltbesten Bassisten (Matthew Garrison, Dominique di Piazza, Oteil Bourbridge, Marcus Miller, Jeff Berlin, Mirousla Vitous, Alain Cairon, Hadrien Feraud, Lincon Goines u.a.). In NY City spielte er mit der Fusion Band "Odd Flow", für den Avant Garde Pop Künstler Adama sowie mit dem Pianisten Steve Hunt (Allan Holdsworth, Stanley Clarke etc.) und dem Drummer Marty Richards (Gary Burton, Joe Lovano). Seit 2009 lebt er in Berlin und spielte dort mit Helmut Engel-Musehold, Soon Kim, Aly Keita, Bjössi Klütsch und vielen anderen. Im Januar 2010 erschien sein Soloalbum "RE-EVALUATION TIME".



### **Bernhard Ludescher (keys)**

begann sein Klavierspiel im Alter von sechs Jahren und wurde im klassischen Klavierspiel ausgebildet. Mit 15 begann er im hiesigen Jazzensemble erste Live Erfahrung zu sammeln und konnte erste Konzerte und Wettbewerbe bestreiten. Nach einiger Zeit wurde der Wunsch größer, eine Musikerkarriere anzustreben und Jazzklavier zu studieren. Nach zweijähriger Ausbildung bei Herrn Christian Wegscheider in Innsbruck wurde Bernhard an der Kunstuniversität Graz zum Studium für Jazz Klavier zugelassen und studierte dort von 2006 bis 2011. In dieser Schaffensperiode wurden zahlreiche Projekte gegründet, es folgten Auftritte beim Rundfunk und Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben sowie zahlreichen Workshops unter anderem mit: Richie Beirach, Fred Hersh, Wolfgang Muthspiel, Juan Garcia Herreros, Peter Horvath, Taylor Eigsti und Adam Holzman. In der darauffolgenden Zeit wurden etliche Projekte etabliert, unter anderem das Projekt Lektor, das mit 2015 sein Debütalbum „Lektor Of Heaven“ präsentierte und 2014 mit dem Zawinul Preis ausgezeichnet wurde. 2016 übersiedelte Bernhard nach Berlin, um seine Schaffenstätigkeit weiter zu vertiefen und zusätzliche Kontakte zu knüpfen. Er wurde schnell ein fixer Bestandteil der Berliner Jazz-Szene und wirkt in zahlreichen neuen Projekten mit.



### **Mesut Gürsoy (drums)**

ist langjährig erfahrener Schlagzeuger, Songwriter und Multi-Instrumentalist verschiedenster Genres.

Mit Acts wie Felidae (Isr), Roman Fischer und East Cameron Folkcore (USA) war er Europaweit auf Tour, mit zahlreichen Veröffentlichungen und Auftritten bei Rock am Ring, dem Haldern Pop und dem Chiemsee Summer Festival.

Seine Tourneen führten in z.B. nach Amsterdam, Budapest, Istanbul, Kiew, London, Mailand, Paris, Wien und Zürich, mit TV-Präsenzen bei ARTE Tracks, Circus Halligalli und BR on3.

Nach Studienabschluss und einem Aufenthalt in Istanbul nahm er Private Lessons bei Claus Hessler, Jojo Mayer, sowie bei John Riley and der Manhattan School of Music, New York.

Im Moment spielt er live für das Audiolith Electro-Pop Duo Tubbe, sowie mit seinem Electronic live-looping Solo Projekt MST.



Fotos: Oliver Jirka

**Weblinks:**

[www.haymodoerk.de](http://www.haymodoerk.de) (Contact & Booking)

[www.tobiasrelenberg.de](http://www.tobiasrelenberg.de)

[www.robortobadoglio.com](http://www.robortobadoglio.com)

[www.bernhardludescher.com](http://www.bernhardludescher.com)

[www.mesutguersoy.com](http://www.mesutguersoy.com)